

Wetzikon, 1. Juni 2026

Medienmitteilung

Generalversammlung genehmigt alle Anträge des Verwaltungsrats

An der 33. Generalversammlung vom 29. Mai 2026 haben die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Bank Avera sämtlichen Anträgen des Verwaltungsrats zugestimmt. Ein Teil des Gewinns wird wie in den Vorjahren an die Gemeinnützigen Gesellschaften der Bezirke Hinwil, Pfäffikon und Meilen ausgeschüttet.

An der 33. Generalversammlung im Stadthofsaal Uster hiess die Bank Avera Genossenschaft 236 Genossenschafterinnen und Genossenschafter willkommen. Die Anwesenden bestätigten mit ihrer klaren Zustimmung den eingeschlagenen strategischen Kurs der Bank. Das erfreuliche Jahresergebnis mit einem deutlich gesteigerten Geschäftserfolg von CHF 19,96 Millionen (+28,3 %) und einem Jahresgewinn von CHF 10,25 Millionen wurde positiv aufgenommen.

Die Generalversammlung nahm Lagebericht und Jahresrechnung 2025 zustimmend an, entlastete Verwaltungsrat und Geschäftsleitung und folgte dem Vorschlag zur Gewinnverwendung.

André Wegmann, Vorsitzender der Geschäftsleitung, betonte die Bedeutung der genossenschaftlichen Basis: «Das Vertrauen unserer Genossenschafterinnen und Genossenschafter ist unser Fundament. Es treibt uns an, unseren Weg konsequent weiterzugehen und uns laufend weiterzuentwickeln, immer nah an unseren Kundinnen und Kunden.»

Gewinnverteilung

Wie bereits in den Vorjahren wird der Hauptanteil des Bilanzgewinns der gesetzlichen Gewinnreserve zugewiesen. Die Generalversammlung folgte diesem Antrag. Zudem wurde die Ausschüttung von insgesamt CHF 150 000 an die Gemeinnützigen Gesellschaften der Bezirke Hinwil, Pfäffikon und Meilen genehmigt. Die Bank Avera leistet damit einen nachhaltigen Beitrag zur Förderung regionaler Projekte und stärkt den genossenschaftlichen Grundgedanken.

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2025

Die Bank Avera blickt auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2025 zurück. Im herausfordernden Umfeld mit rückläufigem Zinsniveau entwickelte sich der Netto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft wie erwartet leicht rückläufig auf CHF 48,30 Millionen. Sehr positiv entwickelte sich hingegen das Anlagegeschäft: Die verwalteten Depotvermögen wuchsen um CHF 228,3 Millionen auf CHF 1,52 Milliarden. Der Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft stieg um 18,9 Prozent auf CHF 9,61 Millionen.

BANK **avera**

Ausblick

Die Bank Avera fokussiert gezielt auf Wachstumsfelder mit hoher Kundennähe. In der Beratung positioniert sie sich klar persönlich, ganzheitlich und langfristig. Im Zentrum stehen die individuellen Ziele der Kundinnen und Kunden, von der Finanzierung über die Vermögensanlage bis zur Nachfolge. Gleichzeitig investiert die Bank in den Ausbau ihrer digitalen Services sowie in moderne, attraktive Standorte. So verbindet sie persönliche Beratung vor Ort mit zeitgemässen, einfachen Zugängen zu ihren Dienstleistungen.

Mit diesem integrierten Ansatz stärkt die Bank Avera ihre Rolle als verlässliche Partnerin und schafft die Basis für nachhaltiges Wachstum.

Generalversammlung 2027

Die nächste Generalversammlung der Bank Avera findet statt am Freitag, 28. Mai 2027, wiederum im Stadthofsaal Uster.

Für weitere Auskünfte

Bank Avera, Kommunikation, Spitalstrasse 2, 8620 Wetzikon
Claudia Spörri, Telefon 044 933 52 87, claudia.spoerri@bank-avera.ch
bank-avera.ch/medien

Über die Bank Avera

Die Bank Avera ist die grösste Regionalbank im Kanton Zürich. Sie ist mit zwölf Filialen im Zürcher Oberland, am rechten Zürichseeufer und in der Stadt Zürich präsent. Ihre Stärke sind ihre Integrität und die Verbundenheit mit der Region: Sie ist als Genossenschaft stark mit ihren Kundinnen und Kunden verbunden und schüttet jedes Jahr einen Teil ihres Gewinns an gemeinnützige Institutionen der Region aus. Die Bank bietet Dienstleistungen an im Retail Banking, im Private Banking und für Firmenkunden. Mehr Informationen auf: bank-avera.ch